

**KINDER
NOT
HILFE**



Robinson in Äthiopien

Impressum

Illustrationen: Peter Laux

Text: Marina Wagener nach einer Geschichte von Gunhild Aiyub

Gestaltung: Ralf Krämer

Herausgeber: Kindernothilfe e.V., Düsseldorfer Landstraße 180, 47249 Duisburg

Internet: www.kindernothilfe.org, www.kindernothilfe.de, www.kindernothilfe.at,
www.kindernothilfe.ch, www.kindernothilfe.lu

Konto: KD Bank Duisburg, Kto 45 45 40, BLZ 350 601 90

www.kindernothilfe.de



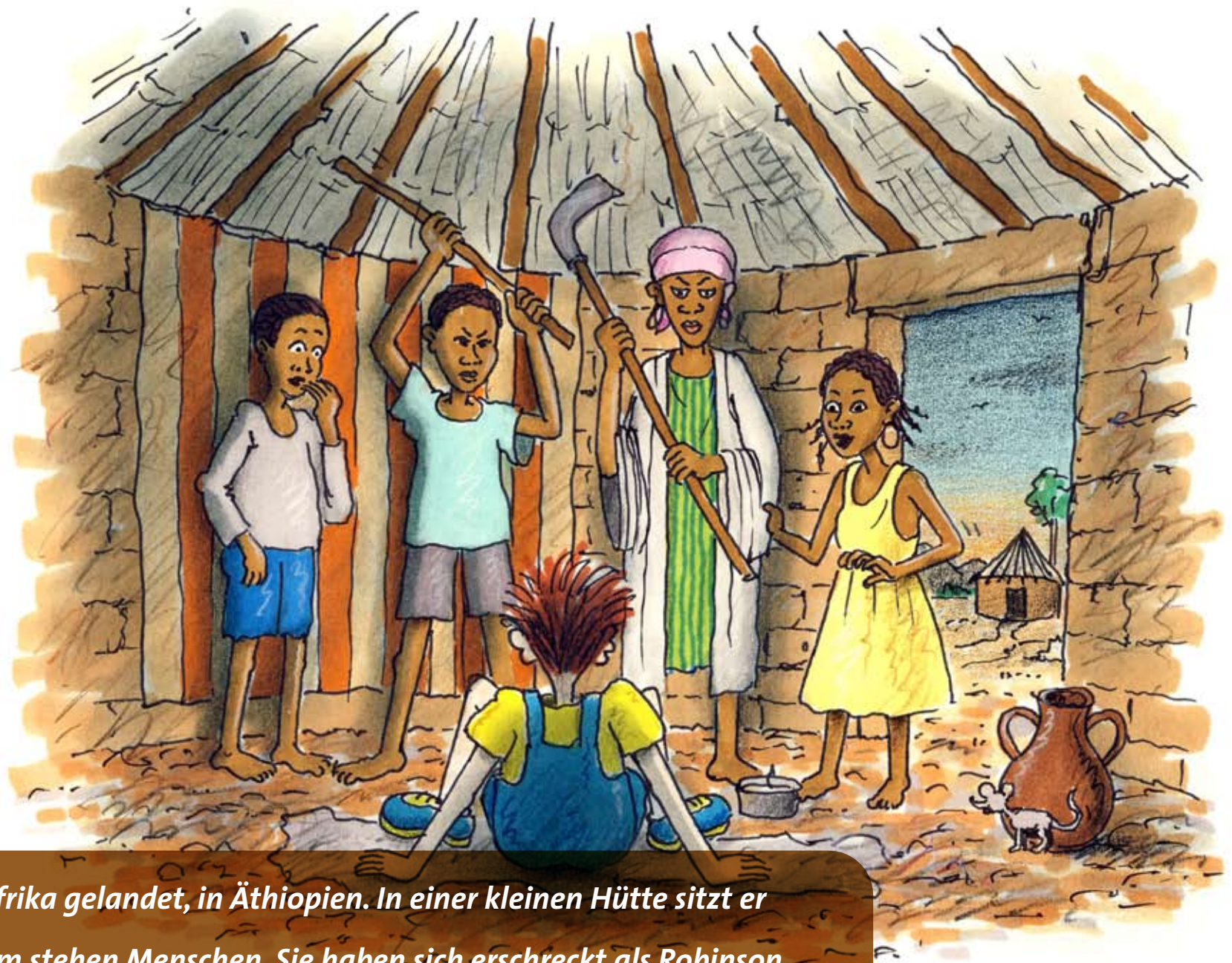
Das ist Robinson – er ist 9 Jahre alt.

Rate mal, was Robinson am liebsten macht!



Genau – Bücher lesen! Robinson hat ein ganz besonderes Buch – ein Zauberbuch. Es ist ein großes, dickes Buch mit vielen Geschichten. Damit kann er sich zu jedem Ort der Welt zaubern. Und schon geht es los. Robinson schlägt sein Buch auf, es zischt und pfeift, und auf einmal ist er nicht mehr zu Hause, sondern ganz weit weg.

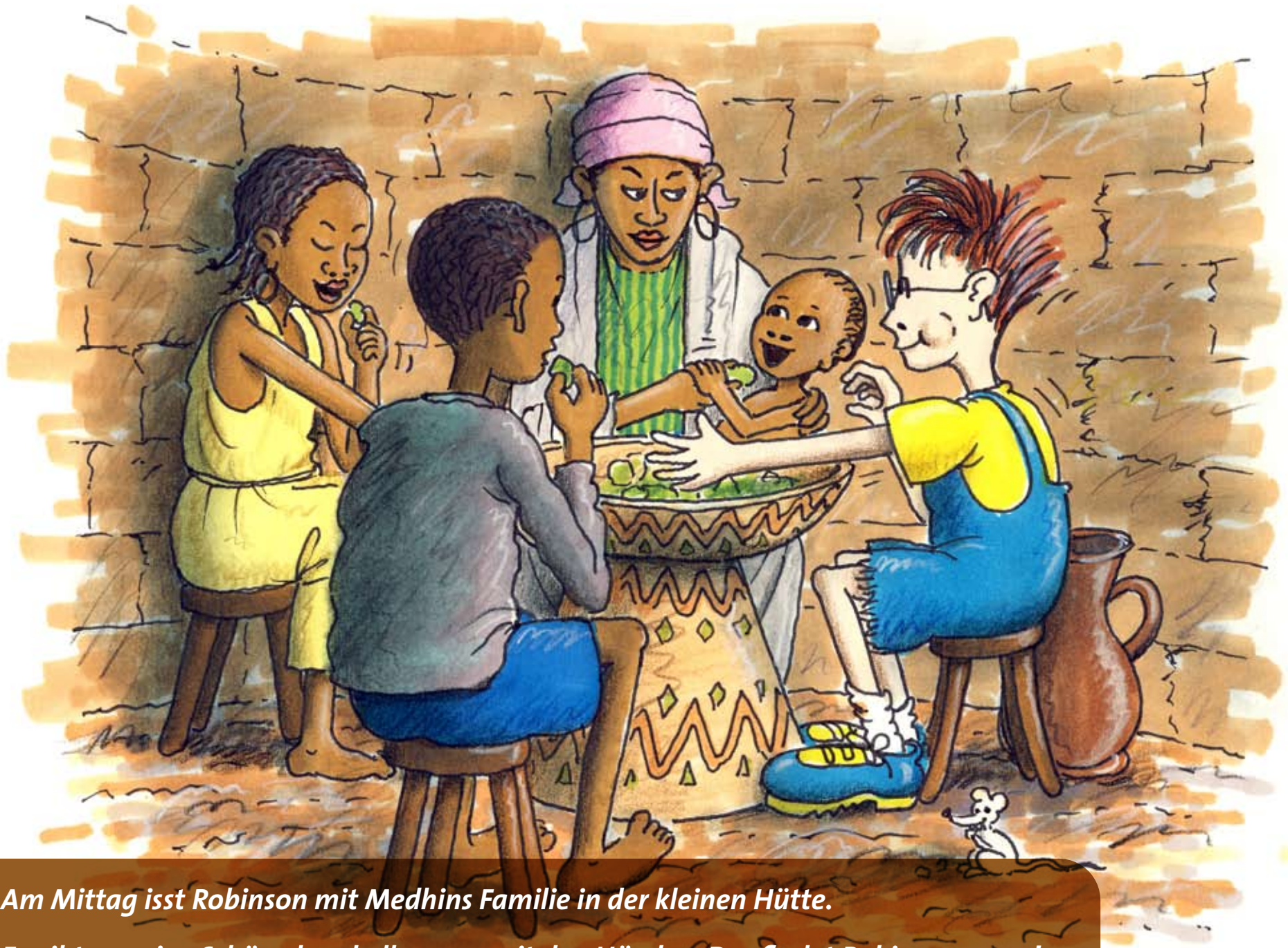




Robinson ist in Afrika gelandet, in Äthiopien. In einer kleinen Hütte sitzt er und um ihn herum stehen Menschen. Sie haben sich erschreckt als Robinson auf den Boden fiel. Das Mädchen sieht lieb aus. Sie hat ein gelbes Kleid an und lächelt freundlich. Sie heißt Medhin. „Ein schöner Name“, findet Robinson.

**Robinson geht mit Medhin zu einer Quelle, um Wasser zu holen.
Denn in vielen Häusern in Äthiopien gibt es keinen Wasseranschluss.
Robinson und Medhin müssen weit laufen, bis sie Wasser finden.
Und dann müssen sie das Wasser in einem Krug auf dem Rücken
nach Hause tragen.**





Am Mittag isst Robinson mit Medhins Familie in der kleinen Hütte.

Es gibt nur eine Schüssel und alle essen mit den Händen. Das findet Robinson super!

„Hmmm, schmeckt das gut!“, denkt Robinson, als er probiert.



*Nach dem Essen gehen Medhin und
Robinson aufs Feld zum Arbeiten.
Robinson freut sich und nimmt die
Hacke in die Hand.
„Auf geht’s“, ruft er Medhin zu,
„jetzt wird was getan!“*

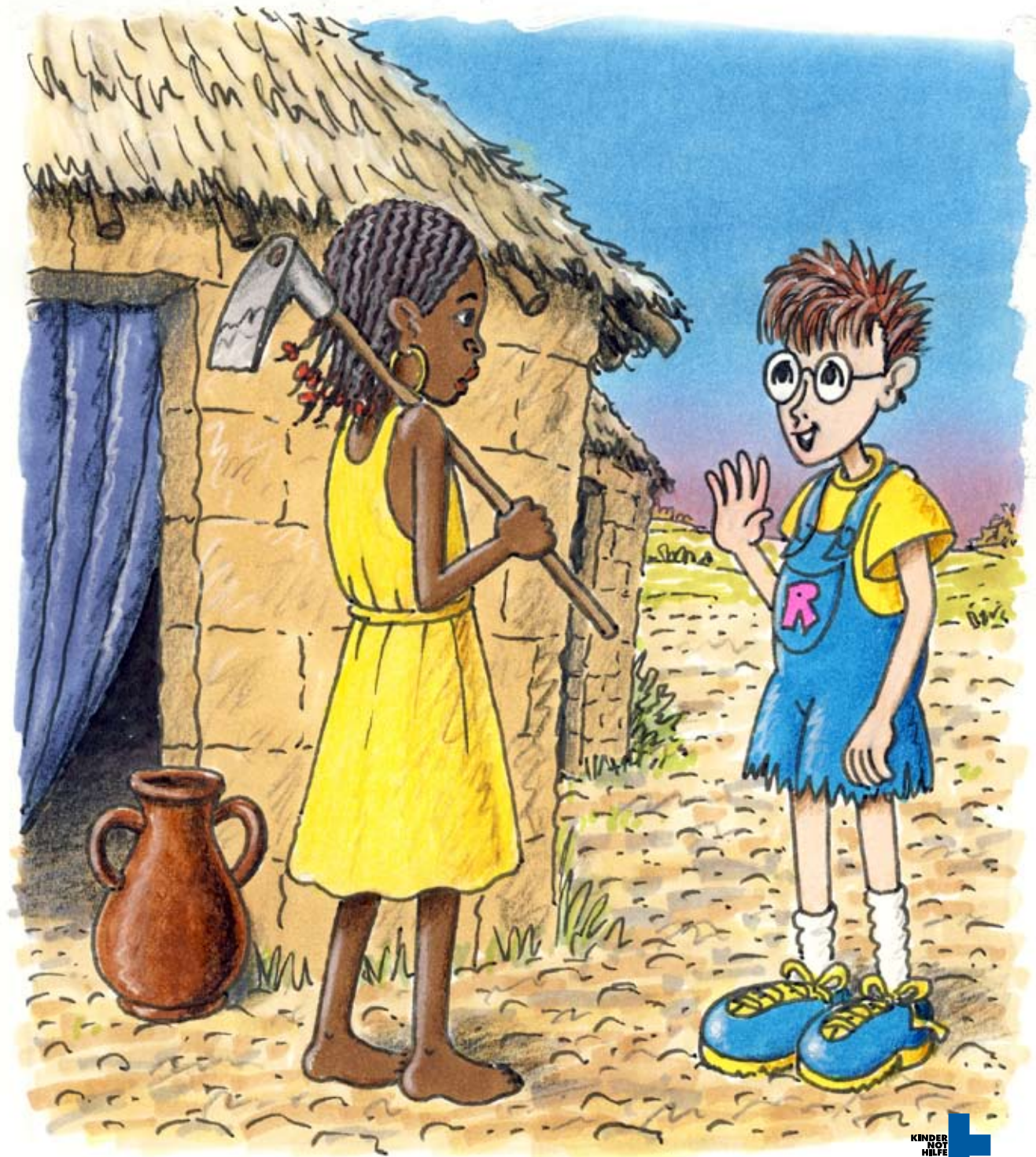


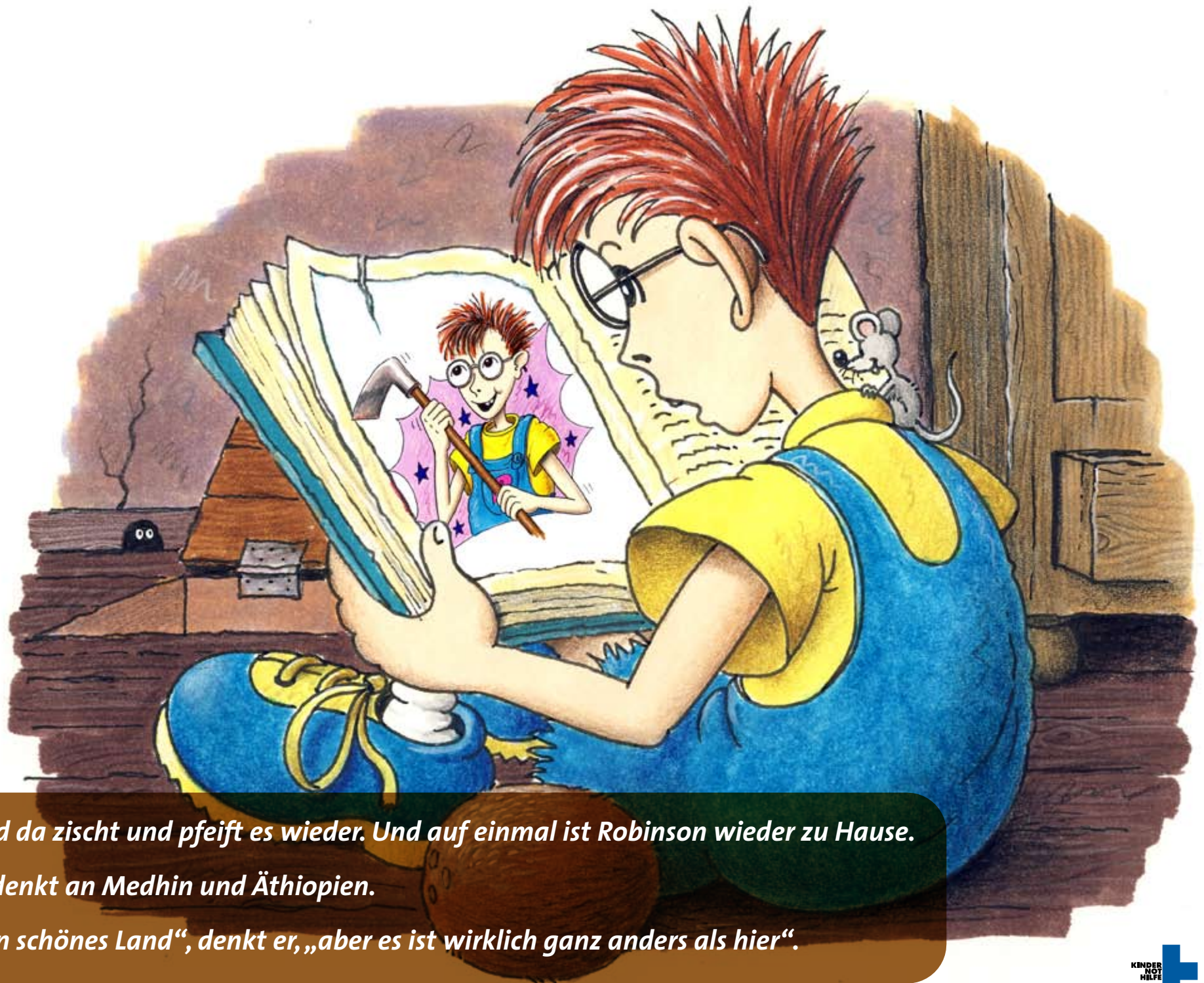
Aber die Arbeit ist sehr anstrengend, und schon bald tut Robinson der Rücken weh. „Ich kann nicht mehr“, klagt er und stützt sich auf seine Hacke. Medhin lacht und sagt: „Wir müssen arbeiten, bis es dunkel wird!“

Es ist spät, als sie zurück zur Hütte kommen.

Jetzt muss Robinson aber schnell nach Hause – Mama wartet bestimmt schon.

Schnell verabschiedet sich Robinson von Medhin. „Tschüss“, ruft er.





Und da zischt und pfeift es wieder. Und auf einmal ist Robinson wieder zu Hause.

Er denkt an Medhin und Äthiopien.

„Ein schönes Land“, denkt er, „aber es ist wirklich ganz anders als hier“.